

Unstruttal

Amtsblatt

der Gemeinde Unstruttal



Ammern



Dachrieden



Eigenrode



Horsmar



Kaisershagen



Reiser

Vereinsfahnen

*Die Vereinsfahne der
Freiwilligen Feuerwehr Reiser*



AMTLICHER TEIL

MITTEILUNGEN

Das Kreisseniorenfest findet vom 26.07. – 29.07.2012 in der Turnhalle der Beruflichen Schulen in Mühlhausen/Görmar statt.
Die Senioren der Gemeinde Unstruttal sind für Freitag, den 27.07.2012 eingeladen.

Fahrplan zum Kreisseniorenfest des UHK vom 26.07. – 29.07.2012 in Mühlhausen/Görmar

2. Tag Freitag, den 27.07.2012

| Tour 1 | Bus-Nr.: |
|--|----------|
| 13.10 Uhr ab Hst. Eigenrode | 1 |
| 13.15 Uhr ab Hst. Dachrieden | |
| 13.20 Uhr ab Hst. Ammern, Deutsches Haus | |
| Tour 2 | |
| 13.05 Uhr ab Hst. Kaisershagen | 2 |
| 13.15 Uhr ab Hst. Reiser | |
| 13.18 Uhr ab Hst. Ammern, Siedlung | |
| 13.20 Uhr ab Hst. Ammern, Deutsches Haus | |
| Tour 3 | |
| 13.10 Uhr ab Hst. Eigenrode | 3 / 4 |
| Tour 4 | |
| 13.10 Uhr ab Hst. Horsmar | 5 |
| 13.12 Uhr ab Hst. Beyrode | |
| 13.15 Uhr ab Hst. Dachrieden | |

NICHTAMTLICHER TEIL

MITTEILUNGEN



**Das Beobachtungspanzerartilleriebataillon 131
lädt zum „Tag der offenen Tür“ ein**

Am Samstag, dem 07. Juli 2012, lädt das Artillerieregiment 100 aus MÜHLHAUSEN / THÜRINGEN in der Zeit von 10.00 – 17.00 Uhr die Einwohner aus MÜHLHAUSEN und

Umgebung sowie alle Interessierten herzlich zum „Tag der offenen Tür“ in die Görmar - Kaserne nach MÜHLHAUSEN ein.

Unter anderem wird den Besuchern der Veranstaltung folgendes Programm geboten:

- **Ausstellung Auslandseinsatz**
- **dynamische Waffenschau**
- **Vorstellen der persönlichen Ausrüstung und der Unterkünfte der Soldaten**
- **Fahrten in verschiedenen Bundeswehrfahrzeugen**
- **Informationsveranstaltung des Wehrdienstberaterteams Mühlhausen**

Für das leibliche Wohl aller Gäste ist gesorgt.

TERMINE

Termin für das Amtsblatt

Abgabe der Artikel 23.07.2012

Nächster Erscheinungstermin des Amtsblattes: 10.08.2012

OT AMMERN

Einladung der Freiwilligen Feuerwehr Ammern

Die nächste Dienstversammlung der FFW - Ammern findet im Feuerwehrgerätehaus in Ammern

am Freitag, dem 13.07.2012 um 19.00 Uhr - Dienstversammlung lt. Dienstplan

statt:

Winkler
Wehrführer

Weitere Informationen unter: www.feuerwehr-ammern.de

25 Jahre „Alte Herren“ der SG Ammern e.V.



Das Jubiläumswochenende 08./09.06.2012 war ein voller Erfolg. Los ging es am Freitagabend mit einem Vergleich zwischen den Ammerschen „Alten Herren“ und den spielstarken Oederaner „Alten Herren“, den die Ammerschen etwas glücklich, aber nicht unverdient mit 4 : 3 gewannen.

Am Samstag, beim Kleinfeldturnier, spielten die Ammerschen „Alten Herren“ keine entscheidende Rolle. Sieger wurde die SG Bickenriede AH, die im entscheidenden Spiel den Oederaner SC mit 2 : 1 bezwingen konnte.

Am Abend fand die Veranstaltung einen guten Ausklang bei Musik, Tanz und einiger improvisierter Einlagen der Gäste aus Oederan.

Die „Alten Herren“ bedanken sich bei Allen, die mitgeholfen haben, dass dieses gelungene Wochenende in guter Erinnerung bleibt.

Kinder- und Schulfest in der Gemeinde Unstruttal

Das Kinder- und Schulfest fand, wie in jedem Jahr, eine Woche vor der Ammerschen Kirmes statt. Pünktlich zu Beginn des Kinderfestes kam die Sonne hervor und der Bürgermeister der Gemeinde Unstruttal, Herr Jürgen Gött, konnte viele Kinder, die mit ihren Familien auf den Anger gekommen waren, begrüßen.



Nach dem offiziellen Teil führten die Kinder der Kindertagesstätte „Bärenstübchen“ ein kleines Programm auf, das mit viel Applaus belohnt wurde.



Auch die Line-Dance-Gruppe der Grundschule Unstruttal begeisterte alle Anwesenden mit ihrem Auftritt.

Durch die Lehrer und Erzieher der Regelschule und der Grundschule Unstruttal wurden verschiedene Spiel- und Bastelstände aufgebaut, die von den Kindern mit großer Begeisterung angenommen wurden.

Den vielen selbstgebackenen Kuchen vom Büfett der Kindertagesstätte und der Grundschule ließen sich alle schmecken. Dafür herzlichen Dank an alle Kuchenbäckerinnen.



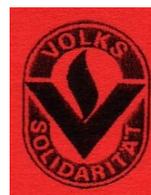
Die Ammersche Feuerwehr war mit ihrer Technik vor Ort. Die Kinder und Jugendlichen zeigten großes Interesse und waren begeistert. Hiermit möchten wir uns ganz herzlich bei allen Helfern und auch den Mitgliedern der Kirmesgemeinschaft Ammern e.V. bedanken, die den Anger hergerichtet haben. Außerdem bedanken wir uns bei allen Sponsoren, die uns mit Geld- und Sachspenden unterstützt haben, denn ohne sie wäre eine Durchführung des Kinder- und Schulfestes der Gemeinde Unstruttal nicht möglich.

Herzliche Einladung

an alle Mitglieder der Ortsgruppe Ammern,

zu unserem Kirmestanz

**am Donnerstag, dem 05.07.2012
von 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr**



laden wir Sie herzlich in die Gaststätte „Zur guten Quelle“ ein.
Gute Laune ist mitzubringen.

Mit freundlichen Grüßen
Sylvia Eckardt

OT DACHRIEDEN

Musikalisches Sommerfest

Wer möchte nicht den Sommer genießen, draußen sitzen bei schönem Wetter und sich dazu musikalisch verwöhnen lassen und das alles mit einem guten Getränk oder einer Tasse Kaffee und Kuchen?

Wir, die Vereine im Ort, möchten Ihnen diese Stimmung vermitteln und haben dazu ein junges Trio, die



„ORIGINAL ALPEN – CASANOVAS“

aus Bayern, verpflichten können, die uns mit ihrer frischen volkstümlichen aber auch stimmungsvollen Rockmusik und mit ihrem jungenhaften Charme begeistern werden. Neben ihren Auftritten in musikalischen Sendungen im Funk und Fernsehen und auf den Oktoberfesten, kennt man sie auch international u. a. in Italien, Österreich und der Schweiz. Wir freuen uns auf diese sympathischen Jungs aus Bayern und möchten Sie herzlich einladen,

**am Samstag, dem 14. Juli
um 15.00 Uhr
auf dem Festplatz**

mit uns einen gemütlichen Nachmittag zu erleben. Dazu gehören auch Auftritte befreundeter Chöre mit unserem Chor, die mit ihren Liedern den musikalischen Nachmittag mit gestalten möchten.

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

OT EIGENRODE

Feuerwehrfest in Eigenrode am 16.06.2012

Wie in jedem Jahr, lud der Feuerwehrverein zum Wettkampf in der Disziplin Löschangriff ein. Das schlechte Wetter und das gleichzeitig in Menteroda stattfindende Feuerwehrfest ließ nur wenige Gastwehren auf dem Sportplatz erscheinen. Es kamen nur 3 Jugend- und 2 Männermannschaften zu uns. Somit waren es mit unserer gastgebenden Wehr auch nur 3 Mannschaften. Also konnten sich alle auf einen Pokal freuen.



- Die Männer der FFW Eigenrode am Start -

Beim ersten Durchgang hatten unsere Jungs Pech, da dem Maschinisten ein verheerender Fehler passiert war und das Wasser erst sehr spät durch die Pumpe lief. Dafür lief es beim zweiten Lauf wie geschmiert. Mit der Bestzeit des Tages wurde sogar der Sieg eingefahren, also Platz 1 mit 32,49 Sek. Den 2. Platz belegten die Männer aus Kleinkeula mit 34,13 Sek. und Platz 3 ging an die FFW Hüpstedt mit 36,53 Sek. Bei der Jugend siegte Hüpstedt mit 26,49 Sek. vor Kleinkeula (31,95 Sek.) und Sollstedt (56,03 Sek.). Die Kindermannschaft unserer Wehr startete in zwei Gruppen, bei denen es wieder galt, PET-Flaschen von einer Stiege herunterzuspritzen. Diese Übung wurde in der Zeit von 25,13 Sek. und 29,50 Sek. absolviert.

Beim anschließendem gemütlichen Beisammensein mit Unterhaltung aus Maik's Musikboxen wurde der Sieg gefeiert. Die Verpflegung übernahmen wieder Brunhilde und Georg Kleidt, denen unser Dank gilt. Am späten Abend setzte wieder Regen ein, was dazu führte, dass das Zelt wieder einmal zum Trocknen auf dem Sportplatz verbleiben musste. Es war das dritte verregnete Feuerwehrfest in Folge.

A. Frey
stellv. Vereinsvorsitzender

Frühlingssingen

Ursprünglich war die Idee, ein Frühlingssingen in der Kirche zu veranstalten, als ein Dankeschön an Pfarrer Neugebauer gedacht. Zu verschiedenen Anlässen war er doch immer bereit, stellvertretend eines Chorleiters, unseren Chor zu dirigieren. Zu dem Zeitpunkt, als wir unseren Veranstaltungsplan für das Jahr 2012 erstellt haben, wussten wir noch nicht, dass Pfarrer Neugebauer die Kirchengemeinde verlässt.

Wir fanden diesen Umstand schade, aber geplant ist geplant, so dass wir das Frühlingskonzert trotzdem am 21. Mai durchführen wollten. Gemeinsam mit dem Gemeindegemeinderat organisierten wir die Veranstaltung, wobei der größte Schwierigkeitsgrad darin bestand, einen Pfarrer zu finden, der den Gottesdienst übernimmt. Nach etlichen Telefonaten mit dem Stellvertreter von Pfarrer Neugebauer, erklärte sich Pfarrer Müller aus Bad Langensalza bereit, den Gottesdienst zu übernehmen. Wenn Pfarrer Müller diesen Artikel auch nicht liest, bedanken wir uns nochmals recht herzlich für sein Engagement. Während des Gottesdienstes sang unser Chor gemeinsam mit den Sänger/innen von der Chorgemeinschaft Eigenrieden die Lieder „Sanctus“ und „Ave verum“. Moritz Vogt spielte auf der Trompete zwei Musikstücke, die beim Publikum gut ankamen.

Sein Auftritt wurde mit viel Applaus belohnt. Das eigentliche Frühlingssingen fand im Anschluss an den Gottesdienst statt, damit auch Einwohner die nicht zwingend am Gottesdienst teilnehmen wollten, die Gelegenheit hatten, den Chorgesang zu hören. Unser Chor und die Chorgemeinschaft Eigenrieden gestalteten gemeinsam mit dem Männergesangsverein Dachrieden das Programm. Bedanken möchten wir uns bei den

Dachriedern für ihr Kommen und ihren Gesang, der ebenfalls mit viel Applaus belohnt wurde. Mit dem Männergesangsverein Dachrieden macht es immer wieder Spaß, gemeinsam etwas zu veranstalten. Man kann sich auf die Herren mit ihrem Chorleiter, Herrn Baudisch, stets verlassen.



Es wollte der Zufall, dass ein paar Tage vor dem Frühlingsingen der Steinmetzbetrieb „Jacobi“ die Bronzeplatten für das Kriegerdenkmal fertig gestellt hatte. Wie bereits in der TA zu lesen war, hat der Chor als gemeinnütziger Verein bei der Sparkassenstiftung einen Antrag auf Fördermittel zur Restaurierung des Kriegerdenkmals gestellt.

Der Vorstand des Chors beschloss, das Frühlingsingen zu nutzen, um die Bronzeplatten im Beisein der Presse der Gemeinde vorzustellen. Andreas Frey hielt zum Thema Kriegerdenkmal einen Vortrag aus der Chronik. Da noch Geld fehlt, um das Kriegerdenkmal komplett fertig zu stellen, wurde im Vorfeld mit dem Gemeindegemeinderat festgelegt, dass der größte Teil des Erlöses dieser Veranstaltung für diesen Zweck gespendet wird.



Auf dem festlich geschmückten Kirchplatz verbrachten wir bei der anschließenden Kaffeetafel gemeinsam einen gemütlichen Nachmittag, zumal sich der „Wettergott“ von seiner besten Seite zeigte.

Fazit dieses Frühlingsingens: Es war für uns eine gelungene Veranstaltung, die im nächsten Jahr wiederholt werden sollte. Der Chor und der Gemeindegemeinderat als Veranstalter, hätten sich über ein größeres Interesse seitens der Eigenröder gefreut, es war eine gute Gelegenheit, sich mal wieder etwas näher zu kommen in einem Dorf, wo die Kommunikation - krass gesagt - nur noch am „Bäckerauto“ stattfindet.

Zum Schluss ein großes Dankeschön an alle fleißigen Helfer und den Kuchenbäckerinnen für ihre wunderschönen Torten.

Dank auch an Veronika und Achim von der Gaststätte „Zur Erholung“ für ihren Anteil zu dieser Veranstaltung.

B. Kleidt
Vorsitzende

Alle Jahre wieder....BRUNNENFEST IN EIGENRODE

Da schweifen sofort die Gedanken der etwas lebenserfahreneren Einwohner in weit zurückliegende Zeiten.

Ja **es war** neben der Kirmes im Herbst das größte Dorffest im Sommer. **Es war**. Oder vielleicht dieses Jahr auch wieder?

Zum Maisprung haben wir mit Freuden die breite Palette der Geburtsjahre entdecken können. Das hat uns im Sinne der Dorfgeselligkeit sehr froh gestimmt.

Man muss ja auch bedenken, dass bei jeder Feier immer (meist dieselben) viele Leute sich ehrenamtlich ins Zeug werfen, um den restlichen Einwohnern und Gästen einen kurzweiligen Nachmittag oder Abend zu beschern. Welcher Mensch, sei er noch so pessimistisch, feiert nicht gern ein paar Stunden in geselliger Runde.

Also, am ersten Sonntag im August, wie jedes Jahr, soll es wieder so weit sein.

Der Kalender schreibt dann den **5. August**.

13.30 Uhr ist Aufstellung für den Umzug (auch der gehört zum Brunnenfest dazu) an gewohnter Stelle.

Wir hoffen, dass eine große Anzahl von Leuten daran teilnimmt, denn ansonsten wird wohl im nächsten Jahr kein Umzug mehr stattfinden. So passiert es aller Wahrscheinlichkeit nach auch mal mit dem Brunnenfest, wenn man mal weiterdenkt.

Wir laden deshalb hiermit noch mal alle recht herzlich zu diesem Traditionsfest ein.

Nach dem Gottesdienst am festlich geschmückten Brunnen, geht es dann in den Schenkgarten zum gemütlichen Beisammensein.

Außer leckeren Speisen und Getränken vom Gasthaus „Zur Erholung“ wartet auch wieder jede Menge Spaß und Spiel auf alle Kinder.

OT HORSMAR

Sie erinnern sich an Julian und Alina Ebert Jugend musiziert - Musikwettbewerb in Deutschland -

Julian und Alina Ebert aus Horsmar haben kürzlich schon wieder eine Auszeichnung bekommen. Für den Musikwettbewerb der Kinder und Jugendlichen in Deutschland auserkoren, fuhren sie Anfang Juni nach Stuttgart zum Bundeswettbewerb.

Alina und Julian haben an der Kategorie – Klavier vierhändig – teilgenommen und bekamen den **dritten Preis im Bundeswettbewerb**. Viele Übungsstunden gingen diesem Erfolg voraus. Pläne für ihre Zukunft haben sie schon geschmiedet.



Nicht zu vergessen ist ihr Musikschullehrer, Markos Kopf, dem die beiden Geschwister sehr viel zu verdanken haben.

Julian schwärmt schon jetzt von einem Studium auf der Ebene der Musik.

Marita Hündorf

Sanierung der Trauerhalle in Horsmar ist nun abgeschlossen.

Viele Jahre wurde die Innensanierung der Trauerhalle aufgeschoben. Die Trauerhalle war im Jahr 1954/1955 erbaut worden. In den 80ziger Jahren wurde mal etwas in Farbe investiert, aber viel mehr war es auch nicht. 2006 ergriff der Ortsteilrat die Initiative und versah die Trauerhalle mit einem Farbanstrich. Am Giebel wurde das Holz durch eine Firma erneuert und das Dach neu gedeckt. Schon 2006 wurde immer wieder eine Innensanierung angestrebt.



Nun endlich 2012 konnte die Sanierung durch die Gemeindearbeiter umgesetzt und vollendet werden. Die alten Wand- und Bodenfliesen wurden abgebrochen und entsorgt. Der Fußboden der Trauerhalle wurde neu gefliest und die Fenster erhielten einen neuen Farbanstrich. Die Wände und Decke erhielten ebenfalls einen neuen Farbanstrich. Der Innenraum wurde mit 4 neuen Bänken ausgestattet.



Zum Eingangsportal wurden die gerissenen Stufen und Platten ausgetauscht und mit neuen Treppenstufen und Platten versehen.

Marita Hündorf

OT KAISERSHAGEN

Frauenwanderung und Gemeindefest



Beide Veranstaltungen fanden großen Anklang. Am 12.05.2012 trafen sich 42 Frauen, zu unserer Freude aus allen Orten unseres Pfarrbereiches, zum Wandern am Grillplatz in Reiser. Nach einer kurzen Andacht, durch Pfarrerin Scherf, saßen wir in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen und kamen ins Gespräch. Gegen 17.30 Uhr starteten wir zur Wanderung Richtung Dachrieden nach Kaisershagen in die Gaststätte „Zum alten Kaiser“. Nach einem herzhaften Abendessen heizten dann die „Quellenarren“ aus Ammern, mit einem kurzen, aber sehr stimmungsvollen Programm, uns richtig ein. Am Ende waren wir uns einig, dass es eine solche Wanderung im nächsten Jahr wieder geben soll.



Am Pfingstsonntag feierten wir unser Gemeindefest im schön hergerichteten Kneipengarten. Um 15.00 Uhr begann die Veranstaltung mit einem Gottesdienst unter freiem Himmel in Begleitung des Mühlhäuser Posaunenchores, welcher sehr gut besucht war. Im Anschluss haben wir zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Auch dies fand großen Zuspruch. Auch an unsere kleinen Gäste haben wir gedacht, denn Frau Henning hat mit den Kindern, Muttis, Omas und Opas gemeinsam gebastelt. Es gab ein Kinderkarussell und Pferdekutschfahrten. Am Abend, zum Tanz, hatten wir die Band „Die Asphaltstürmer“ zu Gast. Auch trotz kleinem Publikum haben sie richtig Gas gegeben.

An dieser Stelle nochmal ein Dank an Alle, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Claudia Dietrich

OT REISER

80 Jahre Freiwillige Feuerwehr Reiser

Die Freiwillige Feuerwehr Reiser wurde am 10. März 1932 gegründet.

Am 10. März 2012 führten wir deshalb unsere Jahreshauptversammlung genau am Geburtstag unserer Wehr im Gerätehaus durch; aber darüber berichteten wir bereits ausführlich im Amtsblatt.



Die Festlichkeiten zu Ehren unseres Gründungstages fanden am Samstag, dem 09. Juni 2012 auf dem Gelände des Feuerwehrhauses/Schützenhauses statt.

8 Gastwehren nahmen an unseren Festlichkeiten teil. Pünktlich gegen 13.00 Uhr marschierten wir gemeinsam mit unseren Gastwehren und in Begleitung der Feuerwehrkapelle aus Hüpstedt durch unser Dorf. Nach der Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal an der Kirche konnte der Wehrführer alle Gäste offiziell vor dem Gerätehaus begrüßen.

Die Wehren aus Ammern, Dachrieden, Horsmar, Kaisershagen, Eigenrode, Mühlhausen, Görmar und Vockerode-Dinkelberg (unsere Partnerwehr aus dem Hessischen) erlebten einen sonnigen und schönen Nachmittag. Leider konnten 5 Feuerwehren unserer Einladung nicht Folge leisten. Unsere zweite Partnerwehr aus Riedheim am Bodensee hatte selbst ein Jubiläum und konnte an unseren Feierlichkeiten nicht teilnehmen. Durch den Landrat und den Kreisbrandinspektor wurden die Kameraden Matthias Müller sowie Silvio Hochheim für ihre 10-jährige Tätigkeit ausgezeichnet. Unser Bürgermeister, Herr Gött, sowie der Landrat, Herr Zanker, hoben unsere Feuerwehr in ihren Reden positiv hervor.

Wir möchten uns nochmals bei allen anwesenden Feuerwehren bedanken, dass sie zum Einen unserer Einladung gefolgt sind und zum Anderen uns zum Jubiläum Geschenke überreichten.

Nach den Begrüßungsreden konnten wir unsere Wettkämpfe unter den einzelnen Wehren auslosen.



Spiel ohne Grenzen stand auf dem Programm. In unserem alten Wirkungsbereich Mühlhausen führen wir diese Spaßwettkämpfe jährlich einmal durch.

Es sollte etwas mit Feuerwehr zu tun haben, sollte lustig sein, aber vor allem sollte es Spaß machen und das war hier auch wieder der Fall. Es war eine Belustigung für alle Teilnehmer und auch für unsere Zuschauer.

Hier die Ergebnisse:

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Ammern belegten den 1. Platz, die Kameraden aus Eigenrode belegten den 2. Platz und die Kameraden aus Mühlhausen belegten den 3. Platz.

Für alle 3 Wehren gab es im Anschluss eine Siegerehrung und jeweils einen Pokal.

Auch für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt. So versorgte der Schlachthof uns mit Würstchen, Steaks und Schaschliks und unsere Frauen mit Kaffee und Kuchen.

Unser Wirt, Maik Haupt aus dem Nottertal in Körner übernahm die Versorgung mit Getränken.

Pünktlich, gegen 20.00 Uhr eröffnete unser Vereinsvorsitzender den Feuerwehrball mit der Tanzkapelle Sunshine Express. Obwohl der Eintritt zum Ball frei war, faden nur wenige Gäste den Weg auf den Saal des Schützenhauses. Sehr schade, dass auch nur einige Bürger aus Reiser mit uns zusammen feierten. Die Kameraden mit ihren Partnern aus Reiser, Mühlhausen und Dachrieden sowie einige Gäste aus unserem Ort feierten mit uns bis in den frühen Morgen. Trotzdem war es ein gelungener Tag für uns.

Am nächsten Tag wurde erst einmal aufgeräumt, bevor wir zum Frühschoppen bis in den Nachmittag übergangen. Wir möchten uns nochmals bei dem Geschäftsführer der Frischei Reiser GmbH, Herrn Dr. Ullrich, herzlichst bedanken, dass wir das Gelände für die Wettkämpfe nutzen durften.

Auch an unsere Sponsoren:

Frischei GmbH Reiser,

Nord Agrar GmbH Eigenrode

Tupag-Holding AG

Firma Gunter Hänel

Fleischerei Volkmar Weinreich

Gemeindeverwaltung Unstruttal

Firma XXL Megaprint

geht unser herzlichster Dank. Ohne Sponsoren wäre es nicht möglich, solche Festlichkeiten durchzuführen.

Auch an unseren Feuerwehrverein geht mein herzlichster Dank für die sehr gute Teilnahme an unserem Jubiläum und an die Wehrleitung sowie die Einsatzabteilung für die gute Vorbereitung und den reibungslosen Ablauf unserer Feier.

Auf der Titelseite unseres Heimatblattes ist die Fahne der Freiwilligen Feuerwehr Reiser abgebildet. Die Fahne ist handgestickt und hat jetzt schon 14 Jahre in unserem Schulungsraum ihren Platz.

1998 haben wir diese Fahne, finanziert durch Spenden unserer Kameraden und von Sponsoren, anfertigen lassen. Zur Fahnenweihe, die unser Landrat, Herr Zanker, vornahm, standen die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Eigenrode uns mit ihrer Vereinsfahne Pate. Eine Seite der Fahne zeigt den Gründungstag unserer Feuerwehr, 1932 bis zur Fahnenweihe 1998 und das Wappen von Reiser, ein Posthorn und die andere Seite zeigt ein Wappen der Feuerwehr mit dem Spruch „Einer für alle – Alle für einen“.

Wir sind stolz, eine Vereinsfahne zu besitzen und werden sie auch für unsere Nachwelt in Ehren halten.

Detlef Nonn

Wehrführer

Herzliche Glückwünsche gehen noch einmal an unsere Feuerwehr:

- zum 80jährigen Bestehen,
- zur erfolgreichen Arbeit – insbesondere auch mit unserer Jugend!

Es tut gut zu wissen, dass es EUCH gibt!

Ein Rückblick auf unser

Brücken – Singen

Seit 1999 wird am Pfingstmontag unter unserem Reiserschen Viadukt gesungen und musiziert!

So auch am 28. Mai 2012. An erster Stelle gebührt den Akteuren unser besonderer Dank für ihr Wirken, denn sie kommen aus Mühlhausen zu uns:

der Senioren – Bläserkreis und

der Chor „Harmonie“!

Erinnern auch Sie sich an den herrlichen Klang von „Maienzeit – Frühlingszeit“? Viele Zuhörer waren wieder auf beiden Seiten der Unstrut zu sehen. Sie verfolgten sehr aufmerksam und erfreut die wunderschönen Melodien der Bläser und des Chores.

Nach den Darbietungen ging es zum Schützenhaus.

Eine von unserer Pfarrerin, Carola Scherf, ganz besonders gestaltete, kurze Andacht, ein mannigfaltiges Kuchen-Büfett, leckere Würstchen von unserem Volker Weinreich und Getränke warteten auf die Gäste.

Wieder sei auch ‚Petrus‘ gedankt – das Wetter hielt – alle konnten draußen sitzen!

Unsere Bäcker-Frauen haben ein besonderes Lob verdient, deshalb erlaube ich mir an dieser Stelle sie alle 10 zu nennen:

Christa Nonn, Regina Schöbitz, Rosi Müller, Marita Rösener, Renate Wenkel, Claudia Wenkel, Roswitha Bickel, Elfriede Brandt, Christina Anhalt und Liesa Papendick.

Es gab nur anerkennende Worte für euer Backwerk – habt Dank dafür: Ihr habt es geschaffen und gesponsert.

Der Heimatverein bedankt sich ganz herzlich bei ALLEN, die in vielfältiger Weise mitgeholfen haben, das Fest zum Gelingen zu führen. Ohne diese absolut uneigennützig Arbeit der Helferinnen und Helfer sind solche Veranstaltungen nicht denkbar. Wieder hat sich gezeigt: Ein gutes **Miteinander** ist ausschlaggebend für den Erfolg.

Und nun:

Auf zur Kirmes 2012 in Reiser

Freitag, d. 06. Juli:

21.00 Uhr **Disco-Party**

mit DJ „Tomson“ im Schützenhaus

Samstag, d. 07. Juli:

14.30 Uhr **Kinder-Kirmes**

zwischen Schützenhaus und Feuerwehr

mit Kuchenbasar und vielen Überraschungen

18.30 Uhr **Kirmesgottesdienst**

in unserer Kirche danach

Umzug der Kirmesmädchen und Kirmesburschen mit Kranzniederlegung

20.00 Uhr **Kirmestanz**

im Schützenhaus

mit „Carina und dem flotten Dreier“

mit Show-Einlagen

mit Kirmespredigt (ca. 23.00 Uhr)

Sonntag, d. 08. Juli:

„früh“ **Ständchen** unserer Kirmesburschen

ab 11.00 Uhr zünftiger **Frühschoppen**

im Schützenhaus

mit den „Original-Tiefentaler-Musikanten“

mit Preisschießen

14.00 Uhr **Abtanzen!**

Dieses kommende Wochenende dürfen Sie, verehrte Leserinnen und Leser, auf keinen Fall verschlafen!

Machen auch – SIE – unserem Kirmesverein die Freude Ihres Besuches!

Viel Spaß wünscht Ihnen

Inge Caspari